

Indikatoren kompetenzorientierter Unterricht generell

Die folgenden 11 Indikatoren sind dem Dokument [Kompetenzorientierter Unterricht](#) entnommen, das aus einer Zusammenarbeit zwischen Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Thurgau und dem Amt für Volksschule entstand. Es handelt sich um eine Auswahl von aus unserer Sicht im Unterricht gut beobachtbaren, aussagekräftigen Indikatoren, die geeignet sind, mit Interviewfragen verifiziert zu werden. Selbstverständlich können durch die Schulleitung auch andere oder weitere für sie relevante Indikatoren verwendet werden.

Indikatoren, die sich im Unterricht beobachten lassen	SuS-Items	LP-Items
Die Lehrperson motiviert die Schülerinnen und Schüler für die Aufgaben/Fragen/Problemstellungen.	Die Aufgaben im Unterricht motivieren mich.	Ich lege Wert darauf, Schülerinnen und Schülern motivierende Aufgaben zu stellen.
Die Lehrperson schafft herausfordernde Problemstellungen, die Schülerinnen und Schüler zum Denken und Handeln anregen.	Ich erhalte im Unterricht Aufgaben, bei denen ich richtig viel nachdenken muss.	Ich stelle bewusst Aufgaben, die für die Schülerinnen und Schüler herausfordernd sind.
Die Lehrperson knüpft im Unterricht an das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler an.	Im Unterricht kann ich jeweils viel von meinem Wissen einbringen.	Ich gebe den Schülerinnen und Schülern bewusst Gelegenheit, bestehendes Wissen einzubringen.
Die Lehrperson schafft Situationen, die den Lerndialog unter Schülerinnen und Schülern anregen und lassen Raum für das Lernen von- und miteinander.	In unserem Unterricht erkläre ich anderen Schülerinnen und Schülern, wie etwas geht.	Ich schaffe im Unterricht Situationen, bei denen die Schülerinnen und Schüler sich gegenseitig etwas erklären.
Die Lehrperson gibt den Schülerinnen und Schülern die Kompetenz-/Lernziele rechtzeitig, schriftlich und verständlich bekannt.	Ich erhalte von der Lehrperson verständliche Lernziele. Ich erhalte die Lernziele rechtzeitig.	Ich gebe den Schülerinnen und Schülern immer die Lernziele bekannt. Ich gebe den Schülerinnen und Schülern die Lernziele rechtzeitig ab.
Die Lehrperson schafft während dem Lernprozess systematisch Bezüge sowohl zu den Kompetenzzielen als auch zu den Lernzielen einzelner Etappen.	Die Lehrperson weist immer wieder auf die Lernziele hin.	Ich weise immer wieder auf die Lernziele hin.
Die Lehrperson stellt bewusst enge, halboffene oder offene Aufgaben, je nach Stand im Lernprozess beziehungsweise in Bezug zum Kompetenzaufbau.	Die Lehrperson stellt unterschiedliche Arten von Aufgaben: Solche, bei denen ich vor allem übe, aber auch solche, bei denen ich durch eigenes Denken neue Lösungen finde.	Ich stelle bewusst enge, halboffene oder offene Aufgaben je nach Stand im Lernprozess.

<p>Die Lehrperson gestaltet den Unterricht so, dass Schülerinnen und Schüler Erfolgserlebnisse erfahren.</p>	<p>Ich verlasse den Unterricht mit einem guten Gefühl, weil ich die Aufgaben erfolgreich bearbeiten konnte.</p>	<p>Ich achte darauf, dass die gestellten Aufgaben den Schülerinnen und Schülern Erfolgserlebnisse ermöglichen.</p>
<p>Die Lehrperson gibt den Schülerinnen und Schülern ein individuelles Feedback zum Lernprozess und/oder Lernprodukt aufgrund von Beobachtungen und/oder formativen Beurteilungsformen.</p>	<p>Die Lehrpersonen sagen mir regelmässig, wie gut ich gearbeitet habe. Die Rückmeldungen der Lehrpersonen helfen mir, besser zu lernen.</p>	<p>Ich gebe den Schülerinnen und Schülern regelmässig ein individuelles Feedback zum Lernprozess.</p>
<p>Die Lehrperson gestaltet den Unterricht so, dass sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig konstruktive Rückmeldungen geben können (Peerfeedback).</p>	<p>Ich erhalte im Unterricht regelmässig die Gelegenheit, den anderen Schülerinnen und Schülern eine Rückmeldung zu ihrer Arbeit zugeben.</p>	<p>Ich gestalte den Unterricht so, dass sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig konstruktive Rückmeldungen geben können (Peerfeedback).</p>
<p>Die Lehrperson regt mit differenzierten Fragestellungen zur Reflexion und Dokumentation des eigenen Lernens und Problemlösens an.</p>	<p>Die Lehrperson stellt mir Fragen, die mir helfen, über mein Lernen nachzudenken.</p>	<p>Ich stelle den Schülerinnen und Schülern differenzierte Fragen zur Reflexion ihres Lernprozesses.</p>

Indikatoren kompetenzorientierter Unterricht, Fokus überfachliche Kompetenzen

Die folgenden 11 Indikatoren zu personalen, sozialen und methodischen Kompetenzen sind dem Dokument [Überfachliche Kompetenzen, Umsetzungshilfe, Volksschulen Kanton Luzern](#) entnommen. Es handelt sich um eine Auswahl von aus unserer Sicht im Unterricht gut beobachtbaren, aussagekräftigen Indikatoren, die geeignet sind, mit Interviewfragen verifiziert zu werden. Selbstverständlich können durch die Schulleitung auch andere oder weitere für sie relevante Indikatoren verwendet werden.

a) Personale Kompetenzen

Die Lehrpersonen nehmen Fragen und Vorschläge der Lernenden ernst.	Die Lehrperson hört mir gut zu, wenn ich etwas sage. Die Lehrperson nimmt meine Fragen und Vorschläge ernst.	Ich höre den Schülerinnen und Schülern gut zu, wenn sie sich im Unterricht äussern. Ich nehme Fragen und Vorschläge der Schülerinnen und Schüler ernst.
Die Lernenden arbeiten auch über eine längere Zeitspanne konzentriert und selbständig.	Ich bleibe auch bei längeren Arbeiten konzentriert bei der Sache.	Die Schülerinnen und Schüler arbeiten auch über eine längere Zeitspanne konzentriert.
Die Lehrpersonen sehen Fehler als Lernchancen.	Wenn ich einen Fehler mache, werde ich von der Lehrperson nicht ausgelacht oder blöd hingestellt. Bei Fehlern bespreche ich mit der Lehrperson, was ich daraus lernen kann. Es ist in meiner Klasse okay, Fehler zu machen.	Ich bespreche mit den Schülerinnen und Schülern, was sie aus Fehlern lernen können.
Die Lehrpersonen ermutigen die Lernenden zur Reflexion der geleisteten Arbeit.	Ich kann im Unterricht selbst beurteilen, wie gut ich gearbeitet habe.	Ich ermutige die Schülerinnen und Schüler, ihre Arbeit zu reflektieren.
Die Lehrpersonen gestalten den Unterricht so, dass Lernende bewusst eine Auswahl aus den zur Verfügung stehenden Aufgaben treffen müssen.	Ich muss im Unterricht selbst entscheiden, welche Aufgaben ich bearbeiten will.	Ich gestalte den Unterricht so, dass die Schülerinnen und Schüler selber bestimmen müssen, welche Aufgaben ihrem Leistungsvermögen entsprechen.

b) Soziale Kompetenzen

Ein Merkblatt mit Gesprächsregeln – für alle sichtbar aufgehängt – liegt vor.	In unserer Klasse haben wir uns auf gemeinsame Gesprächsregeln geeinigt. Wir halten uns an diese Gesprächsregeln.	Die Klasse hat sich auf gemeinsame Gesprächsregeln geeinigt. Die Schülerinnen und Schüler halten sich an diese Gesprächsregeln.
Gruppenbildung in der Klasse ist ohne grosse persönliche und organisatorische Unruhe möglich.	Indikator nur im Unterricht beobachtbar	
An der Schule wird eine «Grüezi-Kultur» gepflegt, sowohl untereinander wie auch mit Gästen.	An unserer Schule grüssen wir uns alle gegenseitig.	An unserer Schule wird eine «Grüezi-Kultur» gepflegt, sowohl untereinander wie auch mit Gästen.

c) Methodische Kompetenzen

<p>Die Lehrpersonen ermuntern die Lernenden, verschiedene Lösungsansätze miteinander zu vergleichen und eigene Wege zu gehen.</p>	<p>Wir schauen oft gemeinsam an, wie einzelne Schülerinnen und Schüler eine Aufgabe gelöst haben.</p> <p>Wir überlegen gemeinsam, welche Lösungswege die besten sind.</p>	<p>Ich gebe den Schülerinnen und Schülern immer wieder Gelegenheit, verschiedene Lösungsansätze miteinander zu vergleichen.</p> <p>Ich ermuntere die Schülerinnen und Schüler, gemeinsam zu überlegen, welche Lösungswege die besten sind.</p>
<p>Die Lehrpersonen führen neue Arbeits- und Lesetechniken sowie Methoden bewusst ein.</p>	<p>Die Lehrperson zeigt mir, wie ich noch besser lernen kann.</p>	<p>Ich führe bewusst verschiedene Arbeits- und Lesetechniken sowie Methoden ein.</p> <p>Ich gebe den Schülerinnen und Schülern immer wieder die Gelegenheit, verschiedene Arbeits- und Lerntechniken selbstständig einzusetzen.</p>
<p>Den Lernenden stehen eine Vielzahl von Arbeitsunterlagen, Materialien und Lehrmitteln zur selbstständigen Nutzung zur Verfügung.</p>	<p>Ich kann mir im Unterricht auf verschiedene Arten Hilfe holen (z.B. Lehrperson, andere Schülerinnen und Schüler, Bücher, Internet usw.).</p> <p>Ich beschaffe mir selbstständig Informationen zu einem Thema.</p>	<p>In meinem Unterricht können die Schülerinnen und Schüler von unterschiedlichen Quellen Hilfe holen (z.B. Lehrperson, Mitschülerinnen und -schüler, Bücher, Internet usw.).</p>